

The logo for DJK, consisting of the letters 'DJK' in a bold, black, sans-serif font inside a green circle.

DJK

A photograph of children in a gymnasium. A girl in a pink tracksuit stands on a wooden beam with her arms outstretched. Other children are visible in the background, some on the floor and some on the beam. A basketball hoop is visible in the upper part of the frame.

Antenne

Vereinszeitung 2016
DJK SG Göppingen e.V.



Die neuesten Trends im Bad!



**Besuchen Sie uns und lassen
Sie sich inspirieren ...**

Manfred-Wörner Str. 107
73037 Göppingen
Tel. 0 71 61/ 9 87 73-0
www.haeefele-shk.de

HÄFELE
BAD UND WÄRME

Liebe Sportfreunde,

wieder ist ein Jahr vorüber. Wieder sitze ich am Schreibtisch und überlege mir, was alles so passiert ist im letzten Jahr. Der tragische Verlust von Hans überschattet alle weiteren Ereignisse. Ich hoffe, der Nachruf wird ihm gerecht.

Leider geht der Trend der bundesweit rückläufigen Vereinsmitglieder auch an uns nicht vorüber. Es verlassen mehr Mitglieder den Verein, als neue hinzukommen. Ein schwacher Trost bleibt, dass bei uns der häufigste Grund ein Umzug ist. So müssen wir wenigstens nicht das Gefühl haben, etwas falsch zu machen. Unsere Aufgabe ist es nun, Möglichkeiten zu finden, den Verein attraktiver für neue Mitglieder zu machen. Da wir mit diesem Problem nicht allein sind, haben Udo und ich bereits einige Veranstaltungen besucht, um neue Ideen und Erfahrungen anderer Vereine mitzubekommen. So richtig erfolgreich war das noch nicht, aber diesen Weg werden wir weiter verfolgen.

Das Konzept, mehr Feste im Vereinsheim zu veranstalten, scheint Früchte zu tragen. Auch die Anzahl der gebuchten Feiern im letzten Jahr war nicht nur erfreulich, sondern auch finanziell erfolgreich. Wobei wir feststellen müssen, dass die Zeit der rauschenden Feste anscheinend vorüber ist. Die Angst vor dem Führerscheinverlust ist meist größer als der Durst. Aber wir wollen den Erfolg einer Feier ja auch nicht am Alkoholkonsum messen. Wir machen weiterhin Werbung, um weiterhin den entsprechenden Umsatz erwirtschaften zu können.

Die „Jungen“ für die Feste und die junggebliebenen „Alten“ für die Dienste einzuteilen hat sich als gelungen erwiesen. Damit die Feste bei uns attraktiver gestaltet werden können, haben wir das 1-Uhr-Limit gelockert. Sonst hätten wir den ein oder anderen Termin verloren. Die meisten Abteilungen stemmen ein Fest so im 2-Schicht-Betrieb. So wird das Fest für den Einzelnen nicht so lang - Tolle Idee!



*Klaus-Dieter Enghardt
1. Vorsitzender*

Viel Freude bereitet mir im Moment die Frisbee Abteilung. Ich glaube, die jungen Sportler sind bei uns angekommen. Sie nehmen regelmäßig an den Sitzungen teil und packen immer kräftig und hilfsbereit mit an, wenn es etwas zu tun gibt. Mein Kompliment und ein dickes Dankeschön an Joe, der seine hilfsbereite Truppe gut im Griff hat.

Ich freue mich darauf, ab März meine Aufgaben als 1. Vorstand wieder aktiver wahr zu nehmen. Zudem bedanke ich mich bei Udo, Rolf und dem Ausschuss für das entgegengebrachte Verständnis und die Bereitschaft, mir im letzten halben Jahr den Rücken frei gehalten zu haben.

Vielen Dank!

Euer Klaus-Dieter Enhardt

Maklerprovision als FESTPREIS

Bei Vermietung: 749 €

Bei Verkauf: 2.499 €



Thomas Bongiovanni

Immobilienwirt (DIA) - Dipl. Betriebswirt (FH)

Telefon 07161/30 797 60

E-Mail Info@BellaCasalmmobilien.de

Wangener Straße 36 | 73033 Göppingen | www.BellaCasalmmobilien.de

Einladung zur Hauptversammlung



Liebe Mitglieder, wir laden Euch ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung ein, am
Freitag, 18. März 2015, 19:30 Uhr im
Vereinsheim der DJK SG Göppingen e.V.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Erläuterungen und Aussprache der schriftlich vorgelegten Berichte
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzende(r)
 - Schriftführer (in)
 - Kassenprüfer(in) II
 - Referent(in) für Wirtschaftsdienste
 - Referent(in) für Frauensport
 - Abteilungsleiter(in) Turnen
 - Abteilungsleiter (in) Leichtathletik
 - Bestätigung Jugendleiter(in)
6. Grußwort
7. Verabschiedung Haushaltsplan 2016
8. Anträge
9. Anmerkungen zum Jahresprogramm
10. Verschiedenes
 - Hygiene-Schulung: Aktualisierung und Auffrischung
 - Anmerkungen zum Jahresprogramm

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr. Anträge sind bis zum **14. März 2016** bei der Vorstandschaft einzureichen.

Postanschrift: DJK SG Göppingen e.V., Brahmweg 1, 73054 Eisingen

E-Mail: vorstand@djk-gp.de

gez. Klaus-Dieter Enghardt
1. Vorsitzender

Udo Haug
2. Vorsitzender



Wir nennen es Beratung auf Augenhöhe

Intensiv und partnerschaftlich kümmern wir uns um Ihre persönlichen Anforderungen. Ihre Bedürfnisse und Wünsche stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir betreuen Sie individuell und entwickeln für Sie Versicherungs- und Vorsorgelösungen, die Sie in jeder Lebenssituation sicher und gut beschützen. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Mirko Kasten

Bahnhofstraße 35
73271 Holzmaden
Telefon 07023 4318
Fax 07023 71454
www.zurich.de/kasten
kasten@zurich.de


ZURICH®

Liebe Sportfreunde,

letztes Jahr haben wir an dieser Stelle über die neuen, reduzierten Öffnungszeiten informiert. Es ist mittlerweile ein Jahr vergangen und die Bilanz der letzten 12 Monate hinsichtlich der Öffnungszeiten ist nach einer ersten Eingewöhnungsphase insgesamt positiv. Positiv im Sinne, es hat organisatorisch funktioniert und der Umsatz ist nicht drastisch eingebrochen. Natürlich wäre es schöner, wenn wir mehr Personal für die Bewirtung zur Verfügung hätten, durch welches wir wieder die „alten“ Öffnungszeiten ermöglichen könnten. Dem ist aber leider nicht so, deshalb behalten wir auch 2016 die reduzierten Öffnungszeiten bei.



*Udo Haug
2. Vorsitzender*



Nochmals zur Erinnerung

1. Das Vereinsheim bleibt vom 1. Januar bis 30. April geschlossen, ebenso vom 1. Oktober bis 31. Dezember (jeweils Di, Do, So). Gebuchte Feste finden jederzeit statt und werden eingeteilt.
2. An Sonntagen bleibt das Vereinsheim das ganze Jahr hindurch grundsätzlich geschlossen. Sowohl für den Frühschoppen am Sonntagvormittag, wie auch für den Stammtisch am Sonntagabend werden keine Wirte mehr eingeteilt.
3. Bei der Wirte-Einteilung versuchen wir die „Älteren“ lediglich noch für die Dienste unter der Woche vorzusehen und die „Jungen“ als Wirte bei den Festen einzuteilen. Das kommt beiden Gruppen entgegen. In diesem Zusammenhang bitten wir die „Älteren“ unter Euch, so lange es Eure Gesundheit und Motivation noch zulassen, als Wirte bei der Stange zu halten. Habt vielen Dank dafür!

Ich hoffe Ihr seid gut ins neue Jahr gestartet. Ich wünsche Euch ein spannendes und erlebnisreiches 2016. Bleibt gesund und habt Spass am Sport und in unserer DJK.

Mit herzlichem Gruß

Udo





Lebensplanung - Reichtum ist nicht alles!

In unserem hektischen Alltag tut es gut „Durchzuatmen“ und sich eine kleine Auszeit zu gönnen. Hierzu habe ich zwei kleine Beiträge ausgesucht. Viel Spaß beim Lesen.

Ein Investmentbanker stand in einem kleinen mexikanischen Fischerdorf am Pier und beobachtete, wie ein kleines Fischerboot mit einem Fischer an Bord anlegte. Er hatte einige riesige Thunfische geladen. Der Banker gratulierte dem Mexikaner zu seinem prächtigen Fang und fragte wie lange er dazu gebraucht hatte. Der Mexikaner antwortete: „Ein paar Stunden nur. Nicht lange.“ Daraufhin fragte der Banker, warum er denn nicht länger auf See geblieben ist, um noch mehr zu fangen. Der Mexikaner sagte, die Fische reichen ihm, um seine Familie die nächsten Tage zu versorgen. Der Banker wiederum fragte: „Aber was tun sie denn mit dem Rest des Tages?“ Der mexikanische Fischer erklärte: „Ich schlafe morgens aus, gehe ein bisschen fischen, spiele mit meinen Kindern, mache mit meiner Frau Maria nach dem Mittagessen eine Siesta, gehe im Dorf spazieren, trinke dort ein Gläschen Wein und spiele Gitarre mit meinen Freunden. Sie sehen, ich habe ein ausgefülltes Leben.“ Der Banker erklärte: „Ich bin ein Harvard Absolvent und könnte Ihnen ein bisschen helfen. Sie sollten mehr Zeit mit Fischen verbringen und von dem Erlös ein größeres Boot kaufen. Mit dem Erlös hiervon wiederum könnten sie mehrere Boote kaufen, bis sie eine ganze Flotte haben. Statt den Fang an einen Händler zu verkaufen, könnten sie direkt an eine Fischfabrik verkaufen und schließlich eine eigene Fischverarbeitungsfabrik eröffnen. Sie könnten Produktion, Verarbeitung und Vertrieb selbst kontrollieren. Sie könnten dann dieses kleine Fischerdorf verlassen und nach Mexiko City oder Los Angeles und vielleicht sogar New York umziehen, von wo aus sie dann ihr florierendes Unternehmen leiten.“ Der Mexikaner fragte: „Und wie lange wird dies dauern?“ Der Banker antwortete: „So etwa 15 bis 20 Jahre.“ Der Me-



Wolfgang Traub



Geistliche Begleitung

xikaner fragte: „Und was dann?“ Der Banker lachte und sagte: „Dann kommt das Beste. Wenn die Zeit reif ist, könnten sie mit Ihrem Unternehmen an die Börse gehen, Ihre Unternehmensteile verkaufen und sehr reich werden. Sie könnten Millionen verdienen.“ Der Mexikaner sagte: „Millionen, und dann?“ Der Banker sagte: „Dann könnten sie aufhören zu arbeiten. Sie könnten in ein kleines Fischerdorf an der Küste ziehen, morgens lange ausschlafen, ein bisschen fischen gehen, mit Ihren Kindern spielen, eine Siesta mit Ihrer Frau machen, im Dorf spazieren gehen, am Abend ein Gläschen Wein genießen und mit Ihren Freunden Gitarre spielen.“

Euer Wolfgang Traub

Fundsache

Die DJK Grün-Weiß Amelsbüren e.V. gab ihrem Vereinsclubhaus den originellen wie treffenden Namen „Auszeit - die Gaststätte für Jedermann.“

Ich wünsche mir, dass unsere gemütliche Vereinsgaststätte mit Terrasse im Jahr 2016 von Sportlern, Mitgliedern und Freunden zu einer kleinen Auszeit genutzt wird. Direkt am Waldrand gelegen bietet das Sportgelände am Bürgerhölzle unserer DJK Göppingen ideale Bedingungen dafür.

BIKES - ZUBEHÖR - BIKEWEAR



Marktstr. 45
73033 Göppingen

www.bikestation-gp.de

Fax 07161 - 156 46 51
Tel. 07161 - 156 46 50

hw@bikestation-gp.de

Ein kleiner Jahresrückblick

Der Fokus des Jugendteams lag letztes Jahr auf 2 Veranstaltungen. Das Mitwirken beim Sommerfest und die Organisation und Durchführung der Weihnachtsfeier. Der Kinderfasching und die Jahresausflüge konnten aus verschiedenen Gründen nicht durchgeführt werden.



*Die Jugendleitung
Markus Hübl, Nadine Salomon
und Christian Österreicher*



Am Sommerfest war das Lachen und Hüpfen der Kinder auf der Hüpfburg nicht zu überhören und zu übersehen. Die Kinder erfreuten sich, wie schon die Jahre zuvor, über dieses aufblasbare „Kinderparadies“. Leider machte das Wetter anfangs nicht so mit. Es hatte geregnet und alles war nass. Im Laufe des Festnachmittages trocknete jedoch alles ab und die Hüpfburg wurde aufgestellt und sofort von den Kindern in Beschlag genommen.

Zum 2. Mal wurde eine Gesamtweihnachtsfeier der DJK vom Jugendteam organisiert. Die Resonanz vom ersten Versuch, dass Alt und Jung zusammen feiert, singt und isst, war sehr positiv. Somit war





die Motivation groß, solch eine Feier zu wiederholen. Bei Punsch, Glühwein und gegrillten Würstchen wurde am 2. Advent im Vereinsheim gemütlich zusammen gefeiert. Vorab hatte Wolfgang Traub uns mit einem christlichen Impuls und schönen gemeinsamen Liedern in eine weihnachtliche Stimmung gebracht. Danke Wolfe!

Ich hoffe, dass die Jugendarbeit im kommenden Jahr wieder mehr Hand und Fuß hat. In diesem Sinne wünsche ich allen Vereinsmitgliedern ein gutes Jahr 2016 und bedanke mich für die Zusammenarbeit.

Nadine Salomon

Hinweis

Nutzen Sie auch unser Online-Angebot auf

www.djk-gp.de

**Aktuelle Infos, Trainingszeiten, Fotogalerien
und die „Antenne“ als Download.**



Bericht Handballabteilungsleiter

Zusammenfassend kann man die vergangene Saison durchaus als zufriedenstellend bezeichnen. Wir haben im aktiven Bereich sehr spannende und mitreißende Spiele gesehen. Trotz frühzeitiger und langwieriger Verletzungen einiger Leistungsträger wurde die 1. Mannschaft Tabellendritter.

Stolz blicken wir auf unsere Jugend. War sie auch nicht immer ganz so erfolgreich, umso mehr spielten sie mit Spaß und Elan. Wir haben im männlichen Bereich alle Jugendlichen belegt und im weiblichen eine C-Jugend.



*Andre Adelhelm
Handball Abt.-Leiter*

Im Schiedsrichterbereich stellen wir mit Olaf Czommer und Max Austel unsere aktiven Schiris, mit Matthias Nowak und Jonathan Kappl unsere engagierten Jungschiedsrichter. Vielen Dank an dieser Stelle an Euch.

Zwei Altpapiersammlungen haben wir in diesem Jahr durchgeführt, den Aktionstag des HVW ausgerichtet und am Präventionstag der Stadt Göppingen teilgenommen. Es besteht nach wie vor eine „Kooperation Schule und Verein“ mit der Albert-Schweitzer-Schule Göppingen.

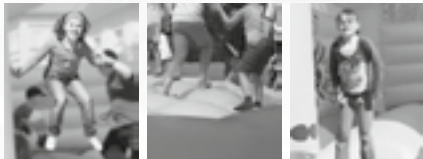
Wie in jedem Jahr geht mein Dank an unsere Trainer und Betreuer, sowie die uns unterstützenden Eltern. Wir sind für jede weitere Unterstützung dankbar, also zögert nicht und meldet Euch, wenn Ihr Spaß an der Arbeit mit Kindern habt.

Ich wünsche unseren Mannschaften viel Spaß und Erfolg für die verbleibende und kommende Saison.

Euer Abteilungsleiter

HÜBL MARKUS

Wir sorgen für großen Spaß auf Ihrem Event - mit unserem Hüpfburgverleih. Machen Sie Ihr Event einzigartig, egal ob es sich um einen Kindergeburtstag, ein Familien-/Vereinsfest oder eine Firmenfeier handelt. Um Ihnen ein unkompliziertes Hüpfserlebnis zu gewährleisten, kümmern wir uns natürlich auch um den An- und Abtransport der Burg sowie bei Bedarf auch gerne um den Aufbau.



KONTAKT

Markus Hübl | Frommannstraße 16 | 73033 Göppingen
Telefon: 07161 / 1 22 36 | Mobil: 0160 / 96 23 95 37
www.huepfburgverleih-gp.de

HÜPFBURGVERLEIH,
ZU VERNÜNFTIGEN PREISEN!



Gasthaus Zum Engel Bartenbach

Sie feiern, wir kümmern uns um Ihr leibliches Wohl. Benötigen Sie für Ihre Feier, Ihren Geburtstag oder Veranstaltung schwäbische Spezialitäten, kalte oder warme Buffets, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf und wir machen Ihre Veranstaltung zu einem kulinarischen Erfolg.

Ihr Gasthaus Zum Engel Team



Gasthaus Zum Engel Bartenbach
Brunnenstr. 14
73005 Bartenbach
Telefon 0 71 61 - 2 89 20
Fax 0 71 61 - 1 22 38
www.engel-bartenbach.de
info@engel-bartenbach.de

echt schwäbisch, echt gut.



1. Männermannschaft



Nachdem die letztjährige Runde mit einem guten 3. Platz beendet werden konnte, folgte mit entsprechenden Erwartungen die Vorbereitung für die momentan laufende Saison. Diese Erwartungen erlitten jedoch einen herben Dämpfer, da der Kader sich aufgrund von Verletzungen sowie beruflichen Gründen dezimierte. So konnte auch der eingespielte Rückraum, welcher sich in der vorangegangenen Saison einigermaßen gefunden hatte, nicht in dieser Konstellation beibehalten werden. Gleichzeitig gewann die Liga mit drei Absteigern aus der Bezirksklasse weiter an Qualität. Nach dem Spiel gegen Treffelhausen II war man noch optimistisch, in der Liga eine bedeutende Rolle spielen zu können; wurden doch in dieser ersten Begegnung die ersten Punkte eingefahren.



Handball

Bereits im Spiel gegen den 2. Absteiger aus der höheren Klasse war jedoch zu erkennen, dass die individuelle und mannschaftliche Spielfähigkeit der Truppe für höhere Ziele noch nicht ausreichend ausgeprägt war. Die nächsten Spiele gingen, mit Ausnahme der Begegnung gegen die TG Geislingen, verloren. Obwohl sich die Mannschaft in den folgenden Partien nie aufgab, scheiterte man stets an der fehlenden Erfahrung und der neu geforderten Verantwortung, um in dem ein oder anderen Spiel mehr zu erreichen. Zahlreiche Chancen wurden nicht konsequent verwertet bzw. nicht entschlossen genug bis zum Abschluss geführt.

Nach der kleinen Winterpause gilt es nun, die verlorengegangene Sicherheit im Spiel neu aufzubauen, die individuellen Fähigkeiten zu verbessern und diese auch geschickt umzusetzen. So ist es wichtig, nicht weiter im unteren Tabellendrittel zu verweilen, sondern sich ins Mittelfeld abzusetzen. Dies wäre vor allem für die geforderte Nervenstärke und Kaltschnäuzigkeit ein großer Vorteil. Trotz all dieser Belastungen zeigt sich die Mannschaft gewillt, die 2. Hälfte der Saison mit viel Einsatz und Herzblut deutlich positiver zu gestalten.

Hermann Schlichenmaier

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 **Zell** u.A.

Tel. 07164 / 3931, Fax 07164 / 6721



C-Jugend männlich

Voll motiviert sind unsere C-Jugendlichen in die neue Saison gestartet. Für dieses Jahr haben wir uns einiges vorgenommen. Als erstes wollen wir natürlich eine tolle und erfolgreiche Handball-Saison spielen. Außerdem haben wir uns für Ostern noch ein großes Auslandsturnier vorgenommen. Wir werden zum „Arnheim Cup“ nach Holland fahren! Diesen Ausflug möchten wir zu einem Großteil selber finanzieren und haben schon einige Ideen, wie wir das realisieren. Training machen wir natürlich auch noch: Einmal donnerstags in der EWS Arena von 17:30 Uhr – 19:00 Uhr sowie freitags in der Ursenwangschule von 18:30 Uhr – 20:00 Uhr. Da die B-Jugend in diesem Jahr nicht so üppig besetzt ist, helfen einige von uns dort aus und können so schon mal in die nächste Jugend reinschnuppern. Die Trainingsbeteiligung ist gut. Obwohl wir immer wieder verletzte oder kränkelnde Mitspieler haben, sind wir an den Spielen immer voll besetzt und haben auch schon den ein oder anderen Sieg durch unseren Team- und Kampfgeist eingefahren. Es macht Spaß mit den Jungs zu arbeiten. Wenn noch hin und wieder ein Spieler dazukommen würde, wäre es natürlich auch nicht schlecht.



*Gerhard Bagemihl
Trainer*

Alle Jahre wieder gilt mein Dank den Eltern, die uns unterstützen und die Jungs immer wieder aufs Neue motivieren.

Gerhard Bagemihl

Feiern Sie doch bei uns !

Mieten Sie unser Vereinsheim

Veranstaltungen bis 60 Personen
z.B. Geburtstag, Betriebsfeier
Jubiläum, Kommunion und Konfirmation

Überdachte Terrasse mit weiteren 100 Sitzplätzen
Rasenplatz, Beachfeld, Hartplatz

Beamer mit Leinwand
TV-Übertragung, WLAN
Musikanlage mit Mikrofon

Mitglieder 80,- €
Nicht Mitglieder 120,- €



Getränke vom Verein nach Preisliste
Speisen organisieren Sie selbst
Geschirr und Besteck für 60 Personen vorhanden



Terminvergabe Vereinsheim

Karl-Heinz Salomon
Frommannstr. 27
73033 Göppingen

Tel.: 07161 / 27587

E-Mail: vereinsheim@djk-gp.de



C-Jugend weiblich Saison 2015/16

Wie in jeder neuen Jugendklasse war es auch in der ersten Saison der C-Jugend nicht einfach für die Mädchen. Oft reichte es nicht nur über den Kampfgeist zu gewinnen, da uns die Erfahrung fehlte. So beendeten wir die Saison 2014/15 auf dem 5. Tabellenplatz.



Mit dem Vorteil des älteren Jahrgangs wollten wir diese Runde besonders gut absolvieren und so mit vollem Eifer in die Vorbereitung starten. Leider fiel diese wieder wegen zu großer Abwesenheit im Training und einigen Abgängen aus der letzte Saison etwas mager aus.

Dem Trainerteam sollte ein Kader von 11 Mädchen zur Verfügung stehen, doch kamen große Zweifel auf, ob die Bereitschaft von den Mädchen groß genug sein würde, um die Runde konsequent durch zu ziehen. Wir wurden positiv überrascht, denn den Mädchen wurde bewusst, dass jede Einzelne von ihnen in



Handball



dieser Runde benötigt wird. Sie fingen immer mehr an mit- und füreinander zu trainieren und zu spielen. Eine Leistungssteigerung wurde schnell sichtbar.

Die ersten Spiele konnten wir alle sehr eindeutig für uns entscheiden. So hielten wir uns wochenlang auf dem 1. Tabellenplatz. Mit

einem knappen Sieg und einem Unentschieden gegen die Spielgemeinschaft Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch wurden die Mädchen wachgerüttelt. Sie mussten feststellen, dass es kein Selbstläufer werden sollte. So trainieren sie fleißig weiter, versuchen immer wieder neue spielerische Elemente im Training, wie auch auf dem Spielfeld umzusetzen.

Ganz besonders freut es uns Trainer, dass sich in diesem Jahr Mädchen in die Torschützenliste eintragen konnten, welche die gesamte letzten Runde ohne Treffer beendet hatten. Auch das zeigt uns Trainer, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

In die Winterpause verabschiedeten wir uns mit einem unglücklichen Unentschieden, stehen mit 16:8 Punkten aber trotzdem auf einem zufriedenstellenden 3. Platz. Wir werden für die Rückrunde weiterhin die Mädchen in





Training und Spiel intensiv fördern, um den 3. Platz halten zu können oder vielleicht sogar noch unter die ersten zwei zu kommen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Eltern und Zuschauern bedanken, welche die Mannschaft von Spiel zu Spiel begleiten und von der Tribüne aus unterstützen und anfeuern.



Übrigens schaffte es unsere Leonie Müller auch dieses Jahr wieder beim Gau-Kinderturnfest, sowie bei den Gau-Besten-Kämpfen, den 1. Platz zu erreichen

Die Trainer:
Werner Rommel
Lena Vollmer
Marina Häge



Der Fassadendoktor® aus Eislingen

Diagnose · Rezept · Therapie



Wir haben das richtige Rezept für Ihre Fassadenkur!



Unsere Therapie:

- Innenputz
- Aussenputz
- Fassadensanierung
- Fassadenanstriche
- Schimmelsanierung
- Wärmedämmung
- Sandstrahlen
- Energieberatung

HINTERSCHWEIGER

Der Stuckateur mit Ideen

Hinterschweiger GmbH - Föhrenweg 28 - 73054 Eislingen
Telefon (0 71 61) 9 61 62-0 · Telefax (0 71 61) 9 61 62-8
e-mail: info@hinterschweiger.de · www.hinterschweiger.de



D-Jugend männlich Jahrgang 2003/2004

Wir starten dieses Jahr in der Kreisliga. Man darf gespannt sein, wie die Mannschaft sich schlägt, da sie neu zusammengesetzt worden ist. Außerdem haben die Kids neue Trainerinnen bekommen.

Wir trainieren jeden Montag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr in der Öde-Sporthalle 1 und donnerstags zur selben Uhrzeit in der Hogy-Sporthalle. Hierbei wollen wir uns weiterentwickeln. Deshalb machen wir nicht nur verschiedene Übungen mit dem Ball, sondern benutzen auch Reifen, Kastenteile oder andere Geräte aus der Halle.



Am 12 Juli 2015 haben wir beim Starencup in Heiningen erste Eindrücke der Mannschaft sammeln können. Hierbei wurden wir zweiter in unserer Gruppe. Wir mussten uns nur Frisch Auf! Göppingen (FAG) geschlagen geben. Gegen Heiningen 2, Konstanz 2 und Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch konnten wir Siege einfahren. Im Halbfinale verloren wir dann deutlich gegen Konstanz 1. Im Spiel um Platz 3 mussten wir uns knapp FAG geschlagen geben. Die Jungs gingen mit einem Pokal für den 4. Platz nach Hause.

In der Hallenrunde haben wir in dieser Saison 8 Gegner und somit 16 Spiele. Es sind mittlerweile 9 Spiele absolviert und wir stehen mit 16:2 Punkten und 270:115 Toren auf einem guten 2. Platz.



Handball

Erfreulich ist, dass die Jungs immer mehr zu einer Mannschaft zusammenwachsen und jeder einzelne mit seiner Leistung zum Erfolg beiträgt.

In der Rückrunde wollen wir genauso weiter machen, um die Runde so gut wie möglich abzuschließen.



Neue Spieler sind bei uns willkommen - komm dazu!

Wir wünschen uns eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison. Dies wünschen wir natürlich auch allen anderen Mannschaften.

Ein großer Dank an die Eltern, welche die Jungs und uns immer unterstützen.

Die Trainerinnen:

Esther Kwiezinski

Carola Neugebauer



E – Jugend männlich Jahrgang 2005/2006

Die Hallenrunde 2014/15 wurde mit einem 4. Tabellenplatz in der Spielform 4+1 von insgesamt 9 Mannschaften abgeschlossen. Für den älteren Jahrgang, welcher in die D-Jugend männlich aufrückte, wurde noch Anfang Januar das Albert-Bader-Gedächtnisturnier in Gingen gemeldet. Den Sommer überbrückten wir mit dem Kleinfeld-Turnier beim TV Jahn und dem Starencup-Turnier in Heiningen.

Die neu formierte E-Jugend wurde für die Hallenrunde 2015/16 in der Spielform 6+1 gemeldet, wobei an einigen Spieltagen auch koordinativ-motorische Wettkampfübungen absolviert werden



mussten. Die Spielform 6+1 zu melden war nicht glücklich, da uns gute Spieler in Richtung Fußball verließen oder dem Training einfach wegblieben. So müssen wir nun nach unserem Motto „Spielerlebnis geht vor Spielergebnis“ die Spiele angehen und allen beteiligten Spielern ausreichende Spielanteile ermöglichen. Dadurch können sie sich insbesondere koordinativ sowie im Rahmen ihrer Spielfähigkeit weiterentwickeln.



Handball



Wir wollen unsere Kinder in einem altersgerechten Training fördern, aber auch den Spaß am Handballsport vermitteln. In diesem Sinne hoffen wir weiter auf Eure Unterstützung.

DANKE !

Werner Rommel und Jochen Grund

Wir danken allen

Inserenten für ihre Unterstützung.

**Alle Mitglieder und Freunde bitten wir
die Inserate zu berücksichtigen.**



Minis – Jahrgang 2007 und jünger

Spielerinnen und Spieler gesucht!

Bei uns fehlt der notwendige Handballboom trotz „Kooperation Schule und Verein“ mit der Albert-Schweitzer-Schule. Das heißt wir haben eine rückläufige Spielerzahl im Minibereich. Zurzeit sind nur wenige Neuzugänge zu verzeichnen. Uns werden etliche Spieler in Richtung D-Jugend männlich verlassen, somit trainieren wir mit einer kleinen überschaubaren Mannschaft. Wir versuchen be-

reits bei den Minis viel mit den Handbällen zu arbeiten, damit das Ballgefühl und die Fertigkeiten mit diesem Sportgerät trainiert werden. Ebenfalls wird die Schulung koordinativer Fähigkeiten, die zum Grundstock aller Bewegungen und Sportarten gehören, trainiert. Jedes Kind wird davon profitie-



ren im frühen Kindesalter seine Koordination trainiert zu haben. Es wird viel in Kleingruppen gespielt, um vor allem die Teamfähigkeit zu fördern. Wenn wir zum Schluss des Trainings noch Handball spielen, ist der Andrang als Torwart zu agieren, riesen groß. Leider sind dafür immer nur zwei Plätze frei. Unser Ziel war auch, wieder bei Minispielfesten mitzumachen, so meldeten wir uns beim TSV Dettingen, TV Eislingen und TV Altenstadt an und nahmen teil.

Den Eltern ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung.

Werner Rommel



Handball

Abseits des Spielbetriebes wurde an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

Gau-Kinderturnfest in Dürnau

Leichtathletischer 3-Kampf Jahrgang 2001 1. Platz Leonie Müller

STB-Kindercup

Im Alter von 6 bis 10 Jahren Liam Bencak und Fabian Junke

Leichtathletikveranstaltung der LG Filstal (Hallenserie) im März 2015

4-Kampf Jahrgang 2004 6. Platz Benjamin Koslowski
Jahrgang 2005 4. Platz Sebastian Sprenger
Jahrgang 2008 1. Platz Liam Bencak
5. Platz Fabian Junke

Leichtathletikveranstaltung der LG Filstal (Hallenserie) im November 2015

4-Kampf Jahrgang 2008 2. Platz Liam Bencak





Grundschulaktionstag

Der Handballverband Baden-Württemberg führte 2015 einen Grundschulaktionstag mit dem Motto: „Lauf Dich frei - Ich spiel Dich an“ durch, bei dem alle Grundschulen von Baden-Württemberg eingeladen wurden. Auch die Albert-Schweitzer-Schule nahm daran teil. Wir konnten die Aktion an einem Schulvormittag mit 41 Kinder der Klassenstufe 2 unter der Leitung von Astrid Bagemihl und der tollen Unterstützung der C-Jugend Mädchen durchführen. Die Kinder erhielten Teilnehmerurkunden, kindgerechte Regelhefte und AOK-Spielabzeichen.

Werner Rommel



In Memoriam

Hans Salomon

So eine Tragödie kann man nicht in Worte fassen. Dennoch stellt man sich immer wieder die eine Frage: WARUM? Immer wieder dieses eine Wort: WARUM? Und dann die bittere Erkenntnis, um wieviel schlimmer dieses Wort, diese Frage für die Familie sein muss. Die Suche nach der Antwort bedeutet Schmerz. Ein Schmerz, der uns alle begleiten wird. Das richtig Gemeine an dieser Frage ist aber, dass es keine Antwort gibt. Es gibt keine Antwort auf die Frage: WARUM? Deshalb müssen wir die Suche nach der Antwort so schnell wie möglich hinter uns lassen. Aber was bleibt dann? Dann bleibt eine Lücke. Und das ist nichts Schlimmes. Das kann versöhnlich sein. Hans hinterlässt eine Lücke. Aber das heißt doch, dass wir ihn wahrgenommen haben, dass er etwas bewegt hat, dass er uns bewegt und berührt hat.

Hans war seit 1988 Mitglied in der DJK. Angefangen bei den Minis im Handball und seit 1995 dann auch im Rhönradturnen. Vier Jahre später hat er bereits seinen Trainerschein gemacht. Erst mit Horst Elsler, und nach dessen Tod dann alleiniger Abteilungsleiter. 2006 als internationaler Kampfrichter und immer sehr engagiert in der Scene. Auf Hans war Verlass und wenn Not am Mann war, war er zur Stelle. Das ist jetzt kein verschönerter Nachruf. Wer Hans kennt, weiß wovon wir reden. Er hat sein Leben dem Sport und unserem Verein gewidmet. Diese Lücke lässt sich nicht schließen. Wir möchten auch nicht, dass sie sich schließt. Wir wünschen uns, dass sie mit ganz vielen Erinnerungen an Hans gefüllt wird. Fröhliche und nachdenkliche Bilder, Momente, Szenen und gemeinsam Erlebtes. Ab wann wir das tun, liegt nur an uns.

Wir wünschen der Familie und Freunden die Kraft, dass sie die Suche nach dem WARUM so schnell wie möglich hinter sich lassen und damit beginnen, die Lücke mit schönen Erinnerungen zu füllen. Euer Verein wird Euch dabei von Herzen und mit Liebe zur Seite stehen.

Euer Verein



ERINNERUNGEN – ZUKUNFT – HÖCHSTLEISTUNGEN

Im Februar stand plötzlich unser Rad still. Hans wurde schlagartig und unerwartet aus unserer Mitte gerissen. Er hinterließ in der Abteilung ein riesen Loch, welches wir nicht füllen können.

Mit den folgenden Bildern möchte ich Hans noch einmal in unseren Herzen wecken und an ihn erinnern:



Danke Hans, für die schönen Augenblicke, die wir mit dir erleben durften!

Trotz dieses Schicksalsschlages musste der Alltag in der Abteilung weitergehen. Es standen viele organisatorische Punkte an, welche zu erledigen waren: Zum einen musste so schnell wie möglich ein neuer Abteilungsleiter gefunden werden und zum anderen war die Frage, wie geht es mit dem Training weiter und wie



Rhönrad

sieht das Wettkampffahr aus? Die Aufgabe des Abteilungsleiters übernimmt seit März Johannes Keller mit Unterstützung von Peter Salomon. Die Trainingseinheiten wurden noch einmal in einer Sitzung besprochen und eine vernünftige Lösung für alle gefunden. Somit wurden die Weichen für die nähere Zukunft erst einmal gestellt. Durch den bitteren Verlust von Hans, wurde allen erst einmal bewusst, wie viel Zeit und Energie Hans in „seinen“ Sport gesteckt hat.

Nun zum Wettkampffahr:



Das große Highlight 2015 war die Teilnahme von Johannes Keller bei den Weltmeisterschaften in Lignano (Italien). Für ihn war es eine aufregende und herausfordernde Woche und eine Ehre für Deutschland zu starten. Er zeigte Höchstleistungen in allen drei Disziplinen und wurde mit einem sehr guten neunten Platz belohnt. Wir mitgereisten Fans haben auch schöne und spannende Tage in Italien erlebt und sind sehr stolz auf Johannes.

Das restliche Wettkampffahr verlief leider nicht ganz so rund. Die Motivation war bei vielen verständlicherweise nicht ganz so hoch. Trotzdem nahmen alle Turnerinnen und Turner an den Wettkämpfen teil. Hervorzuheben sind ein paar Ergebnisse:

Sabrina Stähle erturnte sich beim Landesfinale den 2. Platz bei den Jugendturnerinnen. Beim Gauwettkampf kamen erfreulicherweise drei Turnerinnen auf das Podest: 1. Platz Yvonne Roll, 2. Platz Carolin Klose, 3. Platz Vivien Ferrai.



Der Gau-Mannschaftswettkampf wurde dieses Jahr von der DJK Göppingen organisiert. In der Altersklasse 19+ kamen Cornelius Spaeth, Yvonne Roll, Carolin Klose und Jennifer Wüst auf das oberste Treppchen. In der Bundesklasse starteten Peter Salomon und Johannes Keller bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften und erturnten sich Platz 1 und 2. In Neustadt an der Saale, der Geburtsstadt des Rhönrades, fanden die Deutschen Meisterschaften statt. Im Sprungfinale zeigte Johannes einen sauber gesprungenen gebückten Auerbachsalto und holte sich damit Bronze.



Auch dieses Jahr möchte ich allen Turnern, Trainern, Kampfrichtern, Helfern, fleißigen Bienchen im Hintergrund und engagierten Eltern **DANKE** sagen. Auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2016.

Nadine Salomon



Handball			
Männer 1	Dienstag	19:00 - 20:30 Uhr	Hogy
	Mittwoch	20:30 - 22:00 Uhr	Öde Halle 1-3
B-Jugend	Dienstag	19:00 - 20:30 Uhr	Hogy
	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	EWS Arena 2
C-Jugend	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	EWS Arena 2
	Freitag	18:30 - 20:00 Uhr	Ursenwangschule
D-Jugend männlich	Montag	17:30 - 19:00 Uhr	Öde Halle 1-3
	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Hogy
C-Jugend weiblich	Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr	Mögy (alt)
	Donnerstag	19:00 - 20:30 Uhr	Mögy (alt)
E-Jugend	Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr	Mögy (alt)
	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Mögy (alt)
	Freitag	18:00 - 19:30 Uhr	Holzheim
Minis	Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr	Mögy (alt)



Hallenerläuterung	
<i>ASS = Albert-Schweitzer-Schule</i>	<i>Mögy = Mörike-Gymnasium</i>
<i>GiS = Grundschule im Stauferpark</i>	<i>Nato Wiese = John-F.-Kennedy-Straße 36, GP</i>
<i>Hogy = Hohenstaufen-Gymnasium</i>	<i>Öde 1-6 = Berufsschulzentrum Öde</i>
<i>Holzheim = Turnhalle des TV Holzheim</i>	<i>WHG = Werner-Heisenberg-Gymnasium</i>

Rhönrad

Bundesklasse	Montag	17:45 - 20:30 Uhr	GiS
Landesklasse	Montag	17:45 - 20:30 Uhr	GiS
	Freitag	18:00 - 20:00 Uhr	GiS
Anfänger	Freitag	17:00 - 18:00 Uhr	GiS



Weitere Sportgruppen

Indiaca	Dienstag	20:00 - 22:00 Uhr	Mögy (alt)
Volleyball	Dienstag	20:00 - 22:00 Uhr	WHG
Faustball Abt. Jeb.	Montag	20:30 - 22:00 Uhr	Waldeck Schule Jebenhausen
Faustball	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Schiller-Realschule
Frisbee	Montag	17:00 - 19:00 Uhr	Hogy
	Dienstag	20:30 - 22:00 Uhr	ASS
	Freitag	17:00 - 19:00 Uhr	Nato Wiese
Turnerfrauen	Donnerstag	20:30 - 22:00 Uhr	GiS
Fitness-Gymnastik	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr	Mögy (neu)
Kinderturnen	Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr	Mögy (neu)

Pizzeria
Restaurant
Wilder Mann

Familie Montesi

Österbachstraße 4 ° 73033 Göppingen

Telefon 07161 / 78326



Dorn Therapie Dürnau

Bettina Riexinger

Telefon 0 71 64 - 1 28 79
Mobil 01 74 - 9 32 27 14

Zillenhardtweg 5
73105 Dürnau

eMail info@dt-duernau.de
web www.dt-duernau.de

Die sanfte
Wirbeltherapie
nach Dorn

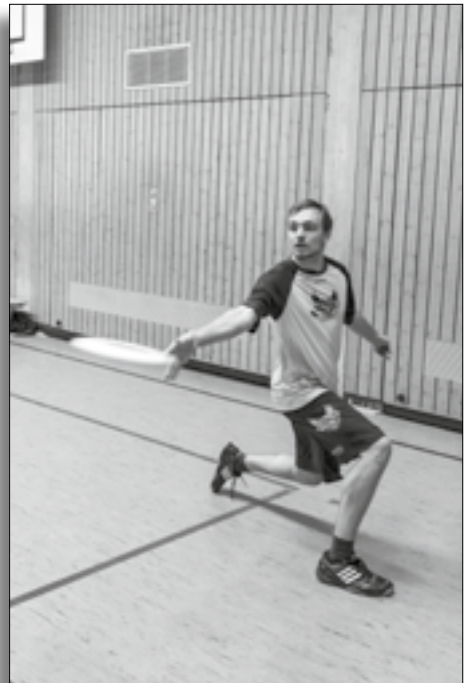


Jahresrückblick der Ultimate Frisbee-Abteilung

Start ins neue Jahr 2015

Wie im Jahr 2014 können wir Ultimate Frisbee-Spieler auf ein heißes und spannendes Jahr zurückblicken. Nicht nur der Staufer's Cup 15, sondern auch den ersten Turniersieg, konnten wir im Jahr 2015 verbuchen. Aber alles der Reihe nach.

Unser Jahr begann mit eher nüchternen Ergebnissen: Vierter von sechs Teilnehmern beim MuHaHa, sechster Platz in der Kehrwoche 2. Zusätzlich schockte uns die Nachricht vom Ableben unseres Unterstützers und Freundes Hans Salomon. Außerdem kam es Intern zu einigen Problemen. Was uns nicht umhaut, macht uns nur stärker. Mit diesen Ereignissen im Rücken ließen wir uns jedoch nicht die Liebe zur Scheibe nehmen und zogen unser Ding weiter durch. Zum einen lief die Organisation des Staufer's Cup 15 auf Hochtouren und zum anderen wollten wir uns auch sportlich weiterentwickeln. Dies gelang uns ebenfalls. Wie im Vorjahr konnten wir uns dieses Jahr auf dem Frankfurter „First Love“ etablieren und einen herausragenden zweiten Platz heraus spielen.



Der Hitze zum Trotz - Staufer's Cup 15

Nachdem wir in einem hart umkämpften Frankfurter Turnier eine super Platzierung erreicht haben, wollten wir uns unbedingt weiter etablieren. Da kam der Staufer's Cup wie gerufen. Unter dem Spielniveau „Fortgeschrittene An-



Frisbee



fänger“ wussten wir, dass unsere Gegner definitiv kein Zuckerschlecken werden würden. Und so gingen wir die Sache auch an! Unter erschwerten Bedingungen am heißesten Tag im Jahr 2015 (fast 40°C) wurde aus dem Turnier eine Belastbarkeitsprobe für alle Spieler und Helfer auf und neben dem Platz. Nicht nur auf dem Spielfeld wurde gekämpft, sondern auch abseits davon - um jeden Quadratmeter Schatten. ;-)

Umso schöner war es, dass wir nach dem ersten Spieltag ein super Zwischenergebnis erzielen konnten: Sechs Siege und ein Unentschieden. Ein ganz starkes Ergebnis unserer Truppe!

Am zweiten Spieltag waren die Bedingungen ähnlich wie am Vortag, doch leider schien diesmal etwas der Wurm drin zu sein. In den Platzierungsspielen mussten wir uns in drei Partien geschlagen geben. Unterm Strich hieß das für uns der vierte Platz. Die Enttäuschung war deutlich zu spüren, dass es vor heimischer Kulisse nicht für einen Podiumsplatz gereicht hat. Wir blicken trotzdem auf ein überragendes Turnier zurück, bei dem wir viel Spaß hatten, auch wenn die Witterung nicht ganz optimal war.

Sensationserfolg: Siegeszug im Hunsrück

Zwei Wochen später platzte der Knoten! Im wunderschönen Hunsrück konnten wir nun endlich die Pole-Position einfahren. Nach einem fehlerfreien Turnier ohne Niederlage konnten wir uns endlich für das Jahr 2015, voller Höhen und Tiefen,





belohnen und den Pott in den Himmel halten. Gegen den Titelverteidiger Trisa konnten wir uns in einem nervenaufreibenden Finale durchsetzen und einen grandiosen Sieg davontragen. An dieser Stelle möchte ich im Namen von Flying Lotus diesen Sieg der Familie Salomon widmen, die uns immer unterstützt hat und einen so schmerzlichen Verlust hinnehmen musste. Wir möchten einfach nur Danke sagen, für euer tatkräftiges Engagement, nicht nur uns gegenüber, sondern auch im gesamten Verein.

#RefugeesWelcome

Eine Kleinigkeit möchte ich Euch noch berichten, bevor ich Euch in die nächsten Seiten der Antenne entlasse:

Unsere Flüchtlingsaktion unter dem Motto: „Refugees Welcome“.

Am 8. September gestalteten wir am Flüchtlingstag einen Tag voller Frisbee-Spaß. Wir wollten mit dieser Aktion zeigen, dass wir Flüchtlinge willkommen heißen und ihnen natürlich auch unseren Sport zeigen und vorführen. Mit tatkräftiger Unterstützung von ein paar Heilbronnern Muggeseggele konnten wir ihnen den Sport vermitteln und schmackhaft machen. Ab und zu schauen sogar zwei unserer neuen Freunde im Training vorbei.





Frisbee



Last but not least

Zum Ende der Saison konnten wir nochmal unsere Werbetrommel rühren und neue Mitspieler finden. Wir begrüßen recht herzlich in unseren Reihen Hansi, Lena, Heike, Stevie und Selina.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Helfern, vom Aushilfsgrillmeister bis Vereinsvorstand, für dieses schöne Jahr bedanken und freuen uns auf ein tolles Jahr 2016.

David Moser

Blumenhaus
Feitter

Nachf. Georg Mendrok GmbH
Telefon (0 71 61) 7 40 90

Hohenstaufenstraße 91
73033 Göppingen

Ihr Fachgeschäft für zeitgemäße Floristik



Teil 1 - Württembergische Landesmeisterschaft 2015

Mir scheint, immer dann, wenn wir einen Indiaca Jahresausflug planen, sind wir besonders motiviert und erreichen bei der württembergischen Landesmeisterschaft den ersten Platz in unserer Altersklasse. So 2013 (Indiaca-Ausflug Cornwall) wie auch im vergangenen Jahr (Ausflug nach Schweden). ;-)

Wir hatten uns bereit erklärt die Indiaca Landesmeisterschaften der Erwachsenen 2015 wieder einmal in Göppingen auszurichten - um genau zu sein in Schlierbach. In Göppingen war keine freie Halle zu bekommen.

So trafen sich dann am Samstag, den 28. März, 19 Mannschaften der Altersklassen 19+, 35+, 45+ und 55+ aus dem gesamten Einzugsgebiet des STB in der Sporthalle Bergreute in Schlierbach. Sie kämpften um die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften in Bochum. Die Halle erwies sich als Glücksfall: Sie war neu, lichtdurchflutet, mit toller Catering-Infrastruktur (für Ausrichter und Gäste) und einem super netten Hausmeister.

Über 6 Stunden lang haben sich die Mannschaften spannende und packende Spiele geliefert. Den Abschluss bildeten die Siegerehrungen in den verschiedenen Altersklassen.



Wie bereits erwähnt, haben wir in der Klasse 45+ in insgesamt 5 Spielen wieder einmal den 1. Platz erreicht und waren am Ende des Tages in doppelter Hinsicht zufrieden: Mit einer gelungenen Wettkampfveranstaltung und einer tollen Platzierung.

Udo Haug



Teil 2 – Jahresausflug nach Schweden

Natürlich haben wir dieses Jahr wieder einen schönen Indiaca-Ausflug gemacht. Anfang August flogen Udo & Anja Haug, Eckhard & Inge Fink, Klaus & Ute Enghardt sowie Karin & Thomas Reinisch nach Göteborg in Schweden und düsten mit einem Mietwagen zu einer traumhaften Blockhütte an den See Teakersjön bei Mellerud in Mittelschweden.



Mit eigenem Bootsteg, Booten und Sprungturm sowie einer Holz befeuerten Sauna genossen wir das luxuriöse Hüttenleben bei tollem Sommerwetter und langen Tagen. Wir machten Kanu- und Draisinenausflüge in Dalsland, wanderten durch den wildromantischen Tresticklan National Park nach Norwegen, besuchten die berühmten Schleusen und das Aquädukt des Dalslandkanals bei Haverud, machten eine Tour an die Nordsee zu den Schäreninseln bei Fjällbacka, bestaunten die Unesco-Felszeichnungen aus der Bronzezeit bei Tanum, sahen wilde Elche in freier Natur, besuchten aber auch einen informativen Elchpark.



Jeder Tag fing nach einem herrlichen Bad im See und einem fulminanten gemeinsamen Frühstück draußen auf der Terrasse mit Blick über den See an und hörte spät abends nach einem ausgedehnten Abendessen - mal bei gegrilltem Elch, mal in einem gepflegten Restaurant – mit einem Whiskey bei Sternenhimmel und Sternschnuppen auf. Die Sonne, die Natur, die Einsamkeit und die Ruhe der schwedischen Wildnis sowie das schöne, unbeschwerte Miteinander machten diese Schweden-Woche zu einem echten Highlight in 2015.

Thomas Reinisch



Einheimische Schlachttiere

Schlachtung im eigenen Betrieb

METZGEREI

Heger

Wurst von Heger, die mag jeder !!

73054 Eislingen

Hindenburgstr. 22 Tel. 07161-87697

73033 Göppingen

Am Rosenplatz Tel. 07161-7 34 95

www.metzgerei-heger.de

Party-Service, Veranstaltungen



Stolz

Wein & Getränke

Robert-Bosch-Str. 5/1

73117 Wangen

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 14⁰⁰ - 18⁰⁰

Fr. u. Sa. 8⁰⁰ - 12⁰⁰

- ✓ Wangener Apfelsaft aus heimischem Streuobst,
- ✓ eigene Herstellung
- ✓ umfassende Auswahl an Württemberger Weinen



Laufserie mit neuen Erkenntnissen

Bei der 27. Winterlaufserie wurde etwas Neues getestet. Von den bisher 3 Läufen mussten nur noch 2 absolviert werden, um in die Serienwertung zu kommen. Leider hat dies nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Beim Finale waren einige der Erstplatzierten des 10 km Laufes nicht mehr am Start, und deshalb auch bei der anschließenden Siegerehrung nicht dabei, um ihre Preise entgegen zu nehmen. Bei der Auswertung gab es kleinere Probleme.

Wie immer bei den Winterlaufserien in den vergangenen 15 Jahren wurden auch diesmal die Kreismeister ermittelt. Die Teilnehmer aus der Leichtathletik Region Ost (Landkreise Ulm, Heidenheim, Aalen und Göppingen) kämpften um die begehrten Titel. Viel Arbeit gab es dann bei der Siegerehrung, denn es mussten über 300 Urkunden an die erfolgreichen Teilnehmer übergeben werden.



*Rudi Viehmaier
Leichtathletik Abteilungsleiter*



Zum Start der 28. Serie im Dezember gingen wir wieder auf den alten Modus zurück, mit der Teilnahme an 3 Läufen für die Serie. Eine Erleichterung gab es für die Helfer am Ziel. Da der Chip für die Zeitmessung jetzt bereits in der Startnummer angebracht ist, werden nun weniger helfende Hände benötigt. Auch die Auswertung ist dadurch wesentlich schneller, so dass es die ersten Ergebnislisten bereits wenige Minuten nach dem Zieleinlauf gibt.



Leichtathletik



Bei den Regional- und Kreismeisterschaften erliefen sich Wolfgang Schwelger und Rainer Beckert 2x die Gold- und 2x die Silbermedaille. Wolfgang ist in seiner Altersklasse auch in Württemberg in der Bestenliste auf einem der vorderen Plätze. Bei vielen Volksläufen, bei denen er sich beteiligte, reichte es immer für einen Podestplatz.

Seit 15 Jahren sind wir mit mehreren Helfern Unterstützer des Württembergischen Leichtathletikverbandes an 2 Tagen beim Stuttgart-Lauf als Volontäre dabei.

Rudi Viehmaier





Wir bleiben fit!

Seit vielen Jahren bemühen wir uns einmal in der Woche durch Training die tägliche Fitness zu erhalten. In einer Zeit, in der man sich immer weniger bewegt, versuchen wir durch verschiedene Übungen die Muskelgruppen von Kopf bis Fuß zu aktivieren, zu stärken und natürlich auch die Beweglichkeit zu verbessern. Es ist uns wichtig, Spass und Begeisterung bei den Bewegungsabläufen gemeinsam in der Gruppe zu haben. Unterstützt wird dies durch Musik, Spiel und funktioneller Gymnastik. Dabei ist es aber auch wichtig die Konzentration bei Belastungen im Alter nicht nur zu halten, sondern auch zu fördern. Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter.



Die Übungsleiter: Werner Rommel und Erika Prescher



**Werden Sie Tippgeber:
Hohe Tipp-Prämie!**

**Sie kennen als Privatperson
einen Eigentümer, der eine noch
nicht veröffentlichte Immobilie
verkaufen oder vermieten will
(im Umkreis von Göppingen)?**

**Sehr gerne besprechen wir mit Ihnen die attraktiven
Rahmenbedingungen und freuen uns auf Ihren Anruf!**



www.BellaCasaImmobilien.de
73033 Göppingen | Telefon 07161 / 30 797 60

**Dienstleistungs-Service rund ums Haus,
zu vernünftigen Preisen!**



Frommannstraße 16
73033 Göppingen

Mobil: 0160 / 96239537
info@huebl-haus-garten.de
www.huebl-haus-garten.de

Gartenpflege

Grabpflege

Kehrarbeiten

Winterdienst

Verkauf von:

Pflanzen, Dünger, Erde
und Rindenmulch in
Gärtnerqualität sowie
Streusalz



Wandern und Wellness




v.l.n.r.: Ute Enhardt, Karin Reinisch, Silke Späth, Karin Render, Sabine Doster, Elke Korinek

Die Frauengruppe der DJK trifft sich immer donnerstags in der Turnhalle im Bürgerhölzle von 20:30 Uhr - 22:00 Uhr. Unter der Leitung von Karin Render und stellvertretend Karin Reinisch wird fleißig trainiert, gedehnt und geschwitzt. Unser Ausflug 2015 ging ins Tannheimer Tal. Nachdem der Wettergott es leider nicht so gut mit uns gemeint hatte, konnten wir nur am ersten Tag wandern. Am zweiten Tag legten wir einen Wellness-Tag in der Therme in Reutte ein.

Das Foto zeigt uns am Abreisetag in Reutte, auf der wohl längsten Fußgänger-Hängebrücke weltweit. Diese ist 403 Meter lang und 110 Meter hoch.

Elke Korinek

A black and white photograph of a misty landscape. In the foreground, there are several trees, some with bare branches and some with sparse leaves. In the middle ground, there is a body of water, possibly a lake or a wide river, with a mist or fog rising from it. The background is filled with more trees, creating a dense forest. The overall atmosphere is serene and somewhat melancholic.

Das Schönste,
was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist ein Lächeln
im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

In Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder



Aufgepasst !!!

Wollt Ihr Euch mal so richtig austoben? Wollt Ihr mit anderen Kindern Spaß haben? Ihr wollt Euch nicht sofort auf eine Sportart festlegen? Dann seid Ihr bei uns genau richtig! Unter unserem Motto „Sport-Spiel-Spass“ bieten wir Mädchen und Jungen im Alter von 3-6 Jahren ein breites sportliches Angebot. Neben dem Klettern, Hüpfen, Rutschen und Springen machen wir auch spannende Spiele mit Euch.



Eure Übungsleiter
Beate, Rudi und Ralf



*Eure Übungsleiter
Rudi und Ralf*

Unsere junge Gruppe wird von erfahrenen Übungsleitern betreut. Eltern und Großeltern sind bei uns herzlich willkommen. Sie sind für die kleinen Schützlinge nicht nur eine Hilfestellung bei Spielen und Übungen, sondern auch ein prima Ergänzung für den Auf- und Abbau.

So komm' doch mal bei uns auf eine unverbindliche Schnupperstunde vorbei!



25 Jahre auf Empfang



Die Idee einer Vereinszeitung kam Rolf Röser, seiner Zeit 1. Vorsitzender der DJK SG Göppingen e.V., im Jahre 1990. Der Gedanke dabei war ein Bindeglied zwischen der Vereinsleitung, den Abteilungen und den einzelnen Mitgliedern zu schaffen. In den ersten 7 Jahren informierte sie halbjährlich in prägnanter Form über Termine, Familiäres, Überevereinliches und Impulse aus dem Sportverband der DJK. Durch diese Erscheinungsweise war der Umfang jener Ausgaben dementsprechend geringer. Auf den Namen „Antenne“ wurde Rolf Röser bei einer Begegnung mit einem befreundeten Kassenprüfer aus Nordrhein-Westfalen aufmerksam. Dieser berichtete ihm von dessen Vereinszeitung mit gleichem Namen. Rolf fand diesen Namen sehr geeignet, da mit einer Antenne Informationen gesendet und empfangen werden.

Nachdem die erste Ausgabe noch im „Kopierzentrum“ hergestellt worden war, hat man bereits die 2. in einer Druckerei abdrucken lassen. Das Titelbild der Erstausgabe wurde von Karl-Heinz Wernsdorfer von Hand gezeichnet. Bis zum Jahr 2003 zierte der DJK-Adler die Titelseite, danach wich er einem modernerem Logo. 2007 entschied man sich für einen farbigen Umschlag, um eine ansprechendere Wirkung zu erzielen.

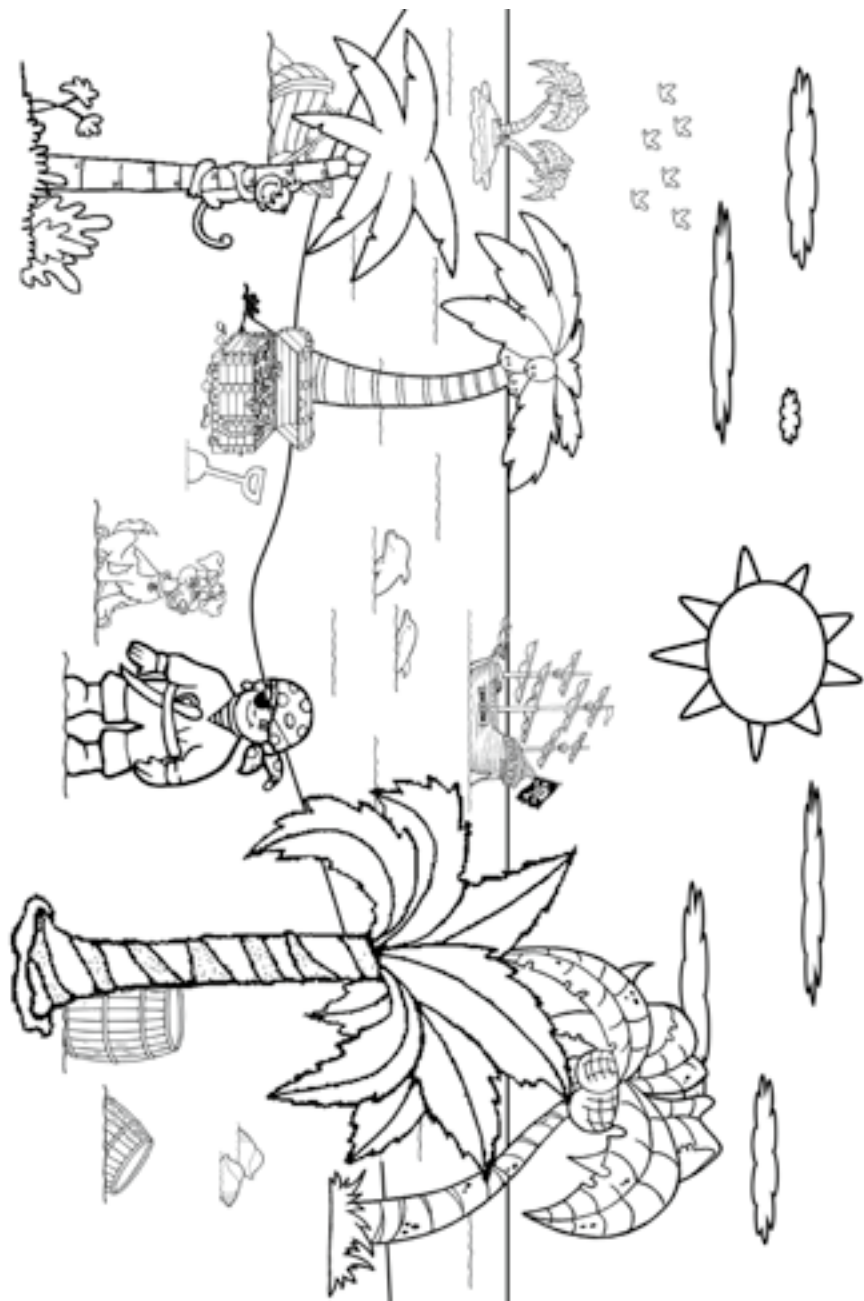
Hans-Peter Benz und Wolfgang Traub haben sich jahrelang um eine Zeitgemäße Gestaltung gekümmert. Im Jahr 2009 übernahmen Christian Österreicher und Hans Salomon die Verantwortung dafür.

Durch die Beliebtheit der „Neuen Medien“ wird die Antenne durch unseren Newsletter abgerundet. Dieser liefert nun zeitnahe und in prägnanter Form alle wichtigen Neuigkeiten aus dem Vereinsleben seinen Lesern.

Erfreulich wäre es, wenn, wie zu Beginn dieser Zeitung, Lesermeinungen veröffentlicht werden könnten. Jeder ist herzlich dazu eingeladen, sich dafür aktiv zu beteiligen.

Christian Österreicher und Hermann Reich





Normales Sudoku

	1	5	2		3		9	
		7			6			2
		2				1		7
			1	5				6
	6		4			2	1	
	4					9		
8	5						6	
1				9		5	2	
9	2		6	4			8	

Bei diesem Sudoku wurden die Zahlen durch Buchstaben ersetzt

					J		B	K
K	N	A						
			K		C		D	
			D			J	K	
D			M	L			A	C
	A		B			L		
		C		K				
			C				J	B
	L	K		N				



Handball D-Jugend männlich





DJK Winterlaufserie





Indiaca





Ultimate Frisbee





Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren
und vielen Dank für ihre Treue und Unterstützung

50 Jahre
Mitgliedschaft

Berthold Geiger
Margarete Hinterschuster
Bernhard Schmid
Hans-Peter Schmid

40 Jahre
Mitgliedschaft

Rüdiger Hinze
Ingeborg Digel
Monika Doleschal
Sabine Elsler
Ludwig Horvat
Beate Stahl
Bernd Laske

25 Jahre
Mitgliedschaft

Kathrin Traub
Edgar Borst
Dieter Kastner



Wir gratulieren herzlichst zum runden Geburtstag

Rainer Martin Röser

Christian Bujak

Axel Dach

Bettina Kaufmann-Deuschle

Alexander Miksch

Jürgen Mühleis

Karin Reinisch

Ralf Schmidt

Roland Schmidt

Silke Späth

Uwe Unterlöhner

Wolfgang Austel

Hans-Jürgen Digel

Tina Ott

Edith Reinhold

Beate Salomon

Wolfgang Scholz

Theo Treitler

Klaus Urban

Reinhardt Herzer

Brunhilde König

Willi König

Werner Storz

Wolfgang Traub

Elisabeth Viehmaier

Werner Hiller

Heinz Keierleber

Irmgard Pohl

Waltraud Rommel

Rolf Röser

Erwin Stumbeck

Rudi Drescher

Andreas Gross

Herta Spang

Erika Zofcik



DJK Antenne 2016 / 25. Jahrgang

Herausgeber	DJK SG Göppingen e.V. Brahmsweg 1 73054 Eislingen	Erscheinungsweise Auflage	1x jährlich 500 Ex.
Redaktion	Christian Österreicher und Hermann Reich, sowie die Verfasser der einzelnen Berichte	Quellennachweis	Fotos und Gestaltung der Titelseite Christian Österreicher
Kontakt	antenne@djk-gp.de	Kurzgeschichte in geistlicher Begleitung	FBM News – Fränkisches Brauereimuseum Bamberg – Ausgabe 02/12
Postanschrift	Christian Österreicher Nördliche Ringstr. 62 73033 Göppingen	<i>Beiträge, die mit Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht immer die Meinung des Herausgebers dar. Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.</i>	
Layout/ Gestaltung	Christian Österreicher	© DJK SG Göppingen e.V. 2016	
Druck	Wahl-Druck GmbH Carl-Zeiss-Straße 26 73431 Aalen		

Das Redaktionsteam



Christian Österreicher



Hermann Reich



Vereinsanschrift	DJK SG Göppingen e.V. Brahmsweg 1 73054 Eislingen E-Mail: vorstand@djk-gp.de Homepage: www.djk-gp.de
1. Vorsitzender	Klaus-Dieter Enghardt Dölle 26 73117 Wangen Tel.: 0 71 61 - 96 87 80 E-Mail: vorstand@djk-gp.de
2. Vorsitzender	Udo Haug Brahmsweg 1 73054 Eislingen Tel.: 0 71 61 - 6 72 81 66 E-Mail: vorstand@djk-gp.de
Referent für Finanzwesen	Rolf Röser Ludwig Dürr Str. 14 73033 Göppingen Tel.: 0 71 61 - 2 22 15 E-Mail: finanzreferent@djk-gp.de
Mitgliederverwaltung	Jonny Phillips Ostpreußenstr. 5 73035 Göppingen Tel.: 0 71 61 - 2 26 61 E-Mail: mitgliederverwaltung@djk-gp.de
Bankverbindung	KSK Göppingen IBAN: DE28 6105 0000 0000 0406 20 BIC: GOPSDE6GXXX
Redaktion	E-Mail: antenne@djk-gp.de



Informationen DJK Vereinsheim

Vereinsheim DJK Vereinsheim „Im Bürgerhölzle“
73037 Göppingen
Tel.: 0 71 61 - 7 32 20

Öffnungszeiten Vereinsheim 1. Januar - 30. April 2016 - geschlossen

1. Mai - 30. September 2016
Dienstag und Donnerstag
19:00 Uhr - 23:00 Uhr

1. Oktober bis 31. Dezember 2016 - geschlossen
Ganzjährig Festtermine nach Vereinbarung

Terminvergabe Vereinsheim: Karl-Heinz Salomon
Frommannstr. 27
73033 Göppingen
Tel.: 0 71 61 – 2 75 87
E-Mail: vereinsheim@djk-gp.de

Gerhard Bagemihl

Maschinenbau-Mechanikermeister

Manfred-Wörner-Straße 104

73037 Göppingen

Telefon 07161/98 98 26

Telefax 07161/98 98 27

bag@bag-metall.de

www.bag-metall.de



...ist unsere Sache!

DJK Weißwurstessen

Sonntag, 17. April 2016
ab 10:00 Uhr

DJK Vereinsheim
im Bürgerhölzle Göppingen

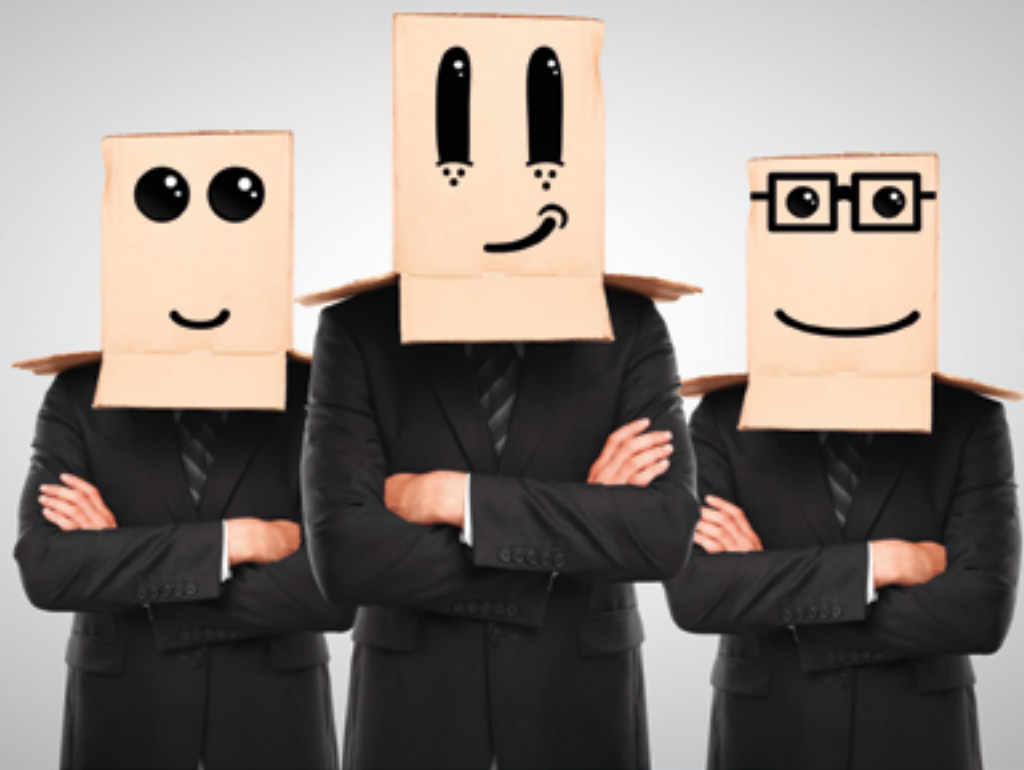




Veranstaltungskalender

21. Februar	Rhönrad Gau-Einzelwettkampf (Bezgenriet)
16. - 23. März	Göppinger Frühling (Innenstadt)
18. März	DJK Hauptversammlung (DJK Vereinsheim)
17. April	Weißwurstessen
1. Mai	DJK Maiwanderung
13. Mai	Maimarkt (Innenstadt)
10. - 13. Juni	Göppinger Maientag (Innenstadt und Festgelände)
02. Juli	DJK Sommerfest (DJK Vereinsgelände)
09. Juli	Göppinger FEZ (Innenstadt)
17. Juli	Gau-Kinder und Jugendturnfest (Voralb)
24. Juli	Mannschaftswettkampf Rhönrad (Bezgenriet)
Sommer	Frisbee-Turnier
09. - 11. September	Göppinger Stadtfest (Innenstadt)
27. September - 02. Oktober	Göppinger Weinfest (Marktplatz Göppingen)
22. Oktober	DJK Weinfest
13. November	Martinimarkt (Innenstadt)
01. - 29. Dezember	Göppinger Waldweihnacht (Marktplatz Göppingen)
04. Dezember	DJK Weihnachtsfeier (DJK Vereinsheim)
17. Dezember	1. Winterlauf (DJK Vereinsheim)
31. Dezember	Redaktionsschluss DJK Antenne 2017

Kennen Sie Ihre Kunden wirklich?



Creditreform

- Wirtschaftsauskünfte
- Privatpersonenauskünfte
- Inkasso
- Onlineshop Payment
- Marketing Services
- Rating
- Factoring
- Kreditversicherung

Creditreform Göppingen Engelhardt KG

Schillerstr. 21 • 73054 Eisingen/Fils

Telefon: 07161/15681-0 • Mail: info@goeppingen.creditreform.de

www.creditreform-goeppingen.de



LB≡BW

LBS

SV Sparkassen
Versicherung

Einer für alle. Alle für einen.
Wir für Sie!

 Kreissparkasse
Göppingen

www.ksk-gp.de

Mirko Doll, Immobilienberater bei der Kreissparkasse in UHINGEN, trainiert in seiner Freizeit u.a. die E-Jugend des TSGV WÄSCHENBEUREN. Hier erlebt er immer wieder, dass Teamgeist den entscheidenden Beitrag zum Spielerfolg leistet. Für Ihren Erfolg in allen Finanzangelegenheiten, engagieren sich unsere Mitarbeiter in über 60 Filialen. Darüber hinaus setzen wir uns ein für Kultur, Sport, Vereine, Bildung, Soziales und vieles mehr. Ohne die Kreissparkasse gäbe es vieles nicht was das Leben in unserer Region lebens- und liebenswert macht.
Kreissparkasse Göppingen. Gut. Für die Region. Gut. Für Sie.